

## Der mündliche Vortrag

Aufbau	Das kann dir helfen!	So bitte nicht!
<b>Einstieg</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Bild oder Zitat zeigen</u> (<i>Weiß jemand, was hier zu sehen ist? Genau, denn mein Thema handelt davon ...</i>)</li> <li>• <u>Spannende Stelle vorlesen</u> (<i>Dieser Ausschnitt stammt aus ... Dies möchte ich euch heute vorstellen</i>)</li> <li>• <u>Comic zeigen</u> (<i>Wenn ihr dies schon lustig findet, könnt ihr euch um so mehr auf meine Präsentation freuen, die von... handelt.</i>)</li> <li>• <u>Rätselfrage stellen</u> (<i>Habt ihr euch schon mal gefragt, weshalb.... Meine Präsentation soll euch dazu die Lösung geben.</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ohne Einleitung direkt lossprechen.</li> <li>- <i>Hallo, ich möchte heute ein Referat halten...</i></li> </ul>
<b>Gliederung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hier gibst du deinem Publikum eine <u>Übersicht/ Gliederung</u> deiner Präsentation. (<i>z.B. durch ein Plakat, einen fertigen Tafelanschrieb oder durch eine Powerpoint-Folie</i>)</li> <li>• <u>Beschreibe jeden Gliederungspunkt</u> in einem kurzen Satz (<i>Beim dritten Punkt möchte ich euch die Hauptfiguren des Romanes näher vorstellen, hier werdet ihr.. herausfinden</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ohne Übersicht zum Hauptteil</li> </ul>
<b>Hauptteil</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Baue die Präsentation sinnvoll auf</u> (vom leichten Thema zum schweren)</li> <li>• <u>Nutze Medien zur Unterstützung</u> (Tafel, Bilder, Plakat, Powerpoint, Versuche, Gegenstände, Textausschnitte, Mitbringsel..)  <div style="text-align: center;"><b>ABER:</b> Du stehst im Mittelpunkt und deine Medien unterstützen dich nur!</div> </li> <li>• Publikum mit einbeziehen (Rätselfrage, Kreuzworträtsel, Meinungsbild, ..)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chaotischer Aufbau</li> <li>- Springt zwischen den Themen (kein roter Faden erkennbar)</li> <li>- Versteckt sich hinter den Medien</li> <li>- Erwähnt die Medien nicht (z.B. Plakat wird nicht erklärt)</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Die wichtigsten Punkte nochmals zusammenfassen/ (Abschließend möchte ich nochmals die wichtigsten Punkte hervorheben...)</u></li> <li>• <u>Ausblick, Alltagsrelevanz, Ziel des Vortrags, Kritik/ persönliche Einschätzung, nochmals den Einstieg erwähnen (ROTER FADEN!)</u></li> <li>• <u>Unklarheiten klären und Rückfragen beantworten</u></li> <li>• <u>Quellenangabe (woher hast du deine Informationen?)</u></li> <li>• <u>Abschlusssatz</u> (<i>Ich bedanke mich für eure Aufmerksamkeit; nun hoffe ich, dass mein Vortrag euch ...näher bringen konnte und bedanke mich fürs Zuhören</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Direkter Abbruch</li> <li>- <i>Das war´s</i></li> <li>- als Quelle nur das Internet bzw. nur Wikipedia</li> <li>- Einfach weglaufen</li> <li>- Stumm vorne stehen</li> </ul>

## Vor dem mündlichen Vortrag

### **1. Woher bekomme ich Informationen zu meinem Thema?**

Sachbücher (Bücherei), Schulbücher, Lehrer fragen, Internet (VORSICHT!)

### **2. Wann kann mir das Internet helfen und wann nicht?**

- Das Internet kann dir helfen, wenn du Bilder, Comics, Zitate oder kurze, oberflächliche Zusammenfassungen brauchst. (*Direkt den Begriff bei einer Suchmaschine eingeben: Bild Goethe, Versuch Wasserkreislauf, Zusammenfassung Tschick, Comic Babys, Zitat Schiller,...*)
  - Das Internet kann dir nicht helfen, wichtige von unwichtigen Informationen zu unterscheiden. Außerdem wird man häufig von Informationen „überschwemmt“, so dass man am Ende nicht weiß, was man benutzen soll bzw. was richtig ist. Häufig sind Informationen aus dem Internet lücken- oder fehlerhaft.
- Für vertieftes Wissen eignen sich Bücher besser.

### **3. Was mache ich nun mit den ganzen Informationen?**

- Sortiere die Informationen nach Wichtigkeit und entscheide dann, was du davon benutzt.
- Erstelle z.B. eine Mindmap. (Welche Punkte möchtest du ansprechen?)
- Nun überlege dir eine sinnvolle Reihenfolge/ Gliederung, in der du deine Informationen präsentieren kannst (*vom Leichten zum Komplexen; was muss man zuerst wissen, um das Nächste zu verstehen,..--> Es entstehen einzelne Punkte und Unterpunkte - ein roter Faden!*)
- Arbeite die entstandenen Punkte aus. (Informationen genau ausschreiben, Beispiele überlegen,..)
- Jetzt überlege dir unterstützende Medien zur Präsentation bzw. zu den einzelnen Versuchen.

### **4. Welche Medien können mir helfen?**

- Plakat (groß und gut lesbar - auch aus der hintersten Reihe)
- Tafel (z.B. um etwas aufzuschreiben, oder einen vorbereiteten Aufschrieb zu zeigen, anzupinnen)
- Visualizer (Bilder, Textausschnitte)
- Powerpoint
- Versuche (unbedingt so aufbauen, dass jeder sie sehen kann; vorher ausprobieren!)
- Gegenstände (für alle sichtbar platzieren, vorzeigen)
- Mitbringsel (wenn du über Schokolade sprichst, bring eine Tafel mit)

### **5. Was muss ich bei der Powerpoint beachten?**

- Du bist der Star- nicht deine Powerpoint! Die Powerpoint unterstützt dich, aber ersetzt dich nicht!
- Nur Stichpunkte aufschreiben- nicht ganze Sätze (die sagst nämlich du!).
- Wenig Text- viel Bild
- Schrift muss sich vom Hintergrund abheben, wähle eine einheitliche und lesbare Schrift.
- Schrift muss groß genug und leserlich sein.

### **6. Was kann mich noch beim mündlichen Vortrag unterstützen?**

- kleine durchnummerierte Stichwortkarten (*auch hier: Keine ganzen Sätze aufschreiben, sonst kommst du in Versuchung, alles abzulesen*), Bilder, Handout fürs Publikum
- Übe die Präsentation mehrmals laut und am besten vor Publikum!

## Dein Auftritt - Checkliste

- Achte auf einen festen Stand.
- Möglichst frei sprechen (Stichwortzettel unterstützt dich).
- Langsam sprechen (Sprechpause können helfen- mindestens nach jedem Unterpunkt).
- Deutlich und „nach vorne heraus“ sprechen.
- Blickkontakt (suche dir in allen 4 Ecken des Raumes eine Person, die du immer wieder anschaut; suche jemanden, der dir Sicherheit gibt (durch Zunicken, Lächeln, ..).
- Unterstütze deinen Vortrag durch Mimik und Gestik (zeigen, lächeln, deuten, Hände öffnen,..).
- Vermeide: ähm, halt, also, irgendwie, so, .....